

1107/AB XXIV. GP

Eingelangt am 24.04.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

GZ. BMVIT-9.000/0026-I/PR3/2009

DVR:0000175

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

Wien, am . April 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Strache und weitere Abgeordnete haben am 17. März 2009 unter der **Nr. 1381/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Tätigkeiten von Raiffeisenmitarbeitern im Ministerium gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 10:

- *Wie viele Personen aus Ihrem Ministerium und in den nachgeordneten Dienststellen üben eine Nebentätigkeit in der Raiffeisen-Gruppe aus?*
- *Wie heißen diese Personen und welcher Tätigkeit gehen sie nach?*
- *Wie viele Personen aus Ihrem Kabinett üben eine Nebentätigkeit in der Raiffeisen-Gruppe aus?*

- *Wie heißen diese Personen und welcher Tätigkeit gehen sie nach?*
- *Wie viele Personen aus Ihrem Ministerium und in den nachgeordneten Dienststellen üben sonstige Funktionen in der Raiffeisen-Gruppe (Österreichischer Raiffeisenverein) aus?*
- *Wie heißen diese Personen und welcher Tätigkeit gehen sie nach?*
- *Wie viele Personen aus Ihrem Kabinett üben sonstige Funktionen in der Raiffeisen-Gruppe (Österreichischer Raiffeisenverein) aus?*
- *Wie heißen diese Personen und welcher Tätigkeit gehen sie nach?*
- *Wie viele Personen der Raiffeisen-Gruppe üben eine Nebentätigkeit in Ihrem Ministerium oder in einer der nachgeordneten Dienststellen aus?*
- *Wie heißen diese Personen und welcher Tätigkeit gehen sie nach?*

Mit Stichtag 17. März 2009 haben keine Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen meines Ministeriums bzw. der nachgeordneten Dienststellen die Ausübung einer Nebenbeschäftigung in der Raiffeisen-Gruppe gemeldet.

Im Übrigen verweise ich auf die Anfragebeantwortung des Herrn Bundesministers für Finanzen zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 701/J vom 21. Jänner 2009.